

Damenchor reist nach Sempach

Sulgen. Wenn sich an einem Sonntagmorgen früh auffallend viele rote T-Shirts tragende Frauen auf dem Bahnhof in Sulgen begrüßen, dann ist das ein Zeichen dafür, dass der Damenchor Sulgen seine alljährliche Vereinsreise antritt.

Nachdem die Reisegruppe in den Zug stieg, führte die Bahnfahrt nach Sempach-Neuenkirch, von wo aus sie mit dem Bus in die Kleinstadt Sempach gelangten. Pünktlich um zehn Uhr begann unter ortskundiger Leitung eine spannende Führung durch die schicke Kleinstadt, welche die meisten nur aus der Geschichte oder vom Hörensagen her kannten. Neben packenden Erzählungen kam die Gruppe in den Genuss einer Turmbesteigung oder durfte von unerwarteten Wegrechten Gebrauch machen.

Motiviert vom prachtvollen Spätsommerwetter machte sich der Damenchor anschliessend zum Selbstbedienungsrestaurant «Seeland» auf, wo die teilweise knurrenden Mägen endlich zur Ruhe kamen. Es blieb nur wenig Zeit zum Verweilen, da der nächste Programmpunkt bereits eine Stunde später angesagt war. In der Vogelwarte Sempach wurde jede



Der Damenchor Sulgen auf seiner alljährlichen Vereinsreise.

Bild: pd

Sängerin mit einem Ring ausgestattet und konnte danach das Besucherzentrum interaktiv im eigenen Rhythmus erleben. Auch hier wurde viel Spannendes und Lehrreiches vermittelt. Der Ring am Finger zeichnete während des Rundganges auf, welche Vorlieben und Interessen jede Besucherin während dieses Zeitraumes hatte. Daraus entstand am Ende der Ausstellung für jede ein nicht ganz ernst

zu nehmendes Vogelprofil. Nach einer erneuten Stärkung im Restaurant der Vogelwarte ging es bereits wieder auf den Heimweg. In Luzern wurde eine letzte kleine Reisepause eingeschaltet. Die Sängerinnen bedanken sich bei der Organisatorin herzlich für diese ideenreiche und perfekt organisierte Reise.

*Lilian Brander,
Damenchor Sulgen*